

Golf

Größes Interesse fand die Golf-Bundespolizei-meisterschaft 2011 auf der Anlage des Golfclub Alpe Adria Schloss Finkenstein. 112 Teilnehmer aus ganz Österreich, 89 Polizei-angehörige und 23 Gäste nahmen das vorgabewirksame Turnier in Angriff. Gespielt wurde ein vorgabewirksames Zählspiel nach Stableford über 2 x 18 Loch.

Vom Team des GC Alpe Adria Schloss Finkenstein wurde den Turnierteilneh-

mern ein perfekt aufbereiteter Platz mit wunderschönen Fairways, hohem, dichtem Rough und schnellen Greens präsentiert. Auch der Wettergott spielte mit und es konnte an beiden Turniertagen bei herrlichem Wetter gutes Golf gespielt werden.

Nach der ersten Turnierreunde gaben vier Teilnehmer aus persönlichen Gründen auf, so dass insgesamt 108 Spieler gewertet wurden.

Nach der ersten Turnierreunde setzten sich er-

wartungsgemäß die favorisierten Spieler Jochen Ruf (Kärnten), Siegfried Rauter (Kärnten), Thomas Kaufmann (Wien) und Jürgen Rehbein (Kärnten) an die Spitze des Teilnehmerfeldes, wobei Jochen Ruf mit 35 Bruttopunkten (1 über Par) schon wie der sichere Sieger aussah.

Am zweiten Turniertag kam es dann zu einer kleinen Überraschung. Jürgen Rehbein (Kärnten) spielte 35 Bruttopunkte (1 über Par)



Siegfried Dullnig

und konnte sich mit einem Bruttopunkt Vorsprung auf Thomas Kaufmann (Wien) an die Spitze setzen. Jochen Ruf (Kärnten) konnte mit 28 Bruttopunkten seinen Platz an der Spitze nicht verteidigen.

Bundespolizeimeister 2011

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Rehbein Jürgen	Kärnten	GC Klopeinersee	66

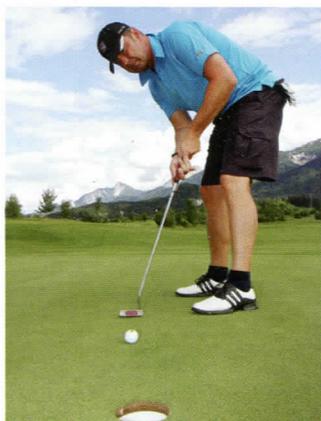
Bundessieger Senioren 2011

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Rauter Siegfried	Kärnten	GC Finkenstein	60

Bundessieger Damen 2011

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Mauko-Göttersdorfer Susanne	Stmk.	GC Graz-Puntigam	21





So wurde der Bundesmeistertitel nach zwei Jahren wieder nach Kärnten geholt. Auch der Bundessieger Senioren, gewonnen von Siegfried Rauter, blieb in Kärnten. Bundessiegerin bei den Damen wurde Susanne Mauko-Göttersdorfer aus der Steiermark.

Die Bruttosieger in der Gästeklasse waren Raphael Cuder vom GC Finkenstein und Elena Neussl vom GC Golfrange Wien-Schwechat.

Auch in den Nettowerkungen wurde in den einzelnen Gruppen sehr gutes Golf gespielt. In allen vier Nettogruppen der Polizei-

klasse konnten die ersten drei Platzierten ihre Handicaps verbessern. Die größte HCP-Verbesserung gelang Werner Laundl (Kärnten) von HCP -27,5 auf -23,2.

Ebenso verbesserten in den zwei Nettogruppen der Gästeklasse die ersten zwei Platzierten ihre Handicaps.

Bei der Siegerehrung konnten vom Vertreter des BM.I, Oberst Wolfgang Eder und dem Obmann des LPSVK, Oberst Ing. Erich Londer, schöne Ehren- und wertvolle Sachpreise an die Sieger übergeben werden.

Mit der Siegerehrung und dem gemeinsamen Turnieren im Clubhaus des GC Alpe Adria Schloss Finkenstein fanden die Bundespolizeimeisterschaften 2011 einen würdigen Abschluss.

Siegfried Dullnig
Sektionsleiter

Nettowersung Gruppe A

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Kirchner Harald	NÖ	GC Schönfeld Neun	74
2.	Fischer Friedrich	Salzburg	GC Drachenwand	72
3.	LPSV Steiermark	Salzburg	GC Salzburg-Eugendorf	72

Nettowersung Gruppe B

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Stietka-Ogris Peter	Kärnten	GC Klagenfurt-Seltenheim	77
2.	Franz Gerhard	Stmk	GC Thalersee	72
3.	Dullnig Siegfried	Kärnten	GC Klagenfurt-Seltenheim	70

Nettowersung Gruppe C

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Laundl Werner	Kärnten	GC Klagenfurt-Seltenheim	85
2.	Engl Alois	Tirol	GCC Lärchenhof	76
3.	Doppelreiter Wolfgang	Stmk	GC Schloß Feistritz – Greencard	76

Nettowersung Gruppe D

Rang	Spieler	Bundesland	Heimatclub	Netto-Pkte
1.	Walter Peter	Tirol	GC Dolomitengolf Osttirol	74
2.	Puchner Johannes	OÖ	GC Sterngartl	74
3.	Goschier Anton	Stmk	GC Liebenau	73



Resümee des Fachreferenten:

Der Golfclub Schloss Finkenstein war Austragungsort der Golf BPM 2011. Nur wenige Minuten von der Autobahn entfernt liegt der Platz, wunderschön in die Landschaft eingebettet mit Blick auf die Karawanken. Großzügige Fairways mit prächtigen Teichlandschaften verleihen Schloss Finkenstein einen offenen Platzcharakter. Durch Sandbunker und Wasserhindernisse sind meist die Greens gut verteidigt und verlangen dem Golfer ein sehr genaues Spiel ab. Bei den letzten Löchern kommen noch Höhenunterschiede dazu, wo durch Schräg- bzw. Hanglagen die Schwungtechnik erheblich erschwert wird.

Nachdem im Vorjahr bereits 160 PolizeigolferInnen bei den BPM 2010 teilgenommen haben, wurde heuer bei der Ausschreibung die Teilnehmeranzahl auf 128 Spieler maximiert und erst ab einem HCP -36 zugelassen. Aus allen Bundesländern reisten die GolferInnen am Dienstag an und spielten eine Trainingsrunde. Am Mittwoch und Donnerstag wurde der Wettkampf ausgetragen, wo in 9-Minutenabständen die 4er Teams von Tee 1 und Tee 10 gestartet wurden. Über 5 Stunden dauerten jeweils die Turnierrunden bei teilweise hochsommerlichen Temperaturen.

Unsere GolferInnen kommen aus allen Bereichen der Polizei und in den Teams mischten sich auch viele hochrangige Führungskräfte, wie: Salzburgs Landespolizeikommandant Generalmajor Ernst Kröll, vom Kabinett BM.I Oberst Wolfgang Eder, LKA Leiter Burgenland Oberst Rainer Erhart, Brigadier i.R. Ignaz Assinger, Oberst i.R. Wolf-Dieter Untied, General i.R. Josef Pichler. Mit dem Flugzeug angereist ist aus Albanien Attaché Paul Pialek und aus Gran Canaria Oberst i.R. Albert Stangl.

Während der Turnieraustragung besuchten uns vom BM.I (ZSA - Sportangelegenheiten) der Leiter Dr. Michael Neugebauer, Leopold Fritz und Petra Ruml. Der Präsident des Österr. Polzeisportverbandes Brigadier Willibald Libarda, Vizepräsident Oberst Manfred Fries, Sportdirektor Oberst Jörg Hirschberger, sowie das ÖPolSV Presseteam mit Johann Baumgartner und Kassier Thomas Haderer, alle konnten sich vom professionellen Ablauf überzeugen. Sehr spannend war das Finale, da nach dem ersten Tag als Favorit der Kärntner Jochen Ruf überlegen mit 1 über Par (35 Bruttopunkten) führte, gefolgt von Jürgen Rehbein und dem Titelverteidiger aus Wien, Thomas Kaufmann, mit 4 Punkten Rückstand.

Am 2. Spieltag dominierte der Kärntner Jürgen Rehbein mit einer sensationellen „1 Über-Runde“, gefolgt von Thomas Kaufmann mit „2 Über“. Am 1. Tag waren Rehbein

und Kaufmann spielgleich und Rehbein entschied mit 1 Punkt Vorsprung die Meisterschaft für sich und drängte Jochen Ruf auf Platz 3. Bei den Senioren sicherte sich Siegfried Rauter (Kärnten) mit großer Stärke an beiden Tagen den Titel. Für die KollegInnen waren diese Meisterschaften mit insgesamt 41 HCP-Verbesserungen ein großer Gesamterfolg.

Der SPK-Kommandant Villach Oberst Ing. Erich Londer, Oberst Wolfgang Eder (Kabinett BM.I) und Sektionsleiter Kärnten Siegfried Dullnig ehrten die Preisträger.

Longest Drive:

1. Tag: Raphael Cuder (LPSV Kärnten) und Elena Neussl (PSV Wien)
2. Tag: Helmut Pöttler (PSV Wien) und Irmgard Pichler (LPSV Sbg)

Nearest tot he Pin:

1. Tag: Heinz Höffernig (LPSV Kärnten) und Irmgard Pichler (LPSV Sbg)
2. Tag: Rudolf Baumgartner (LPSV Kärnten) und Irmgard Pichler (LPSV Sbg)



Manfred Binder
Fachreferent Golf

Ein Schönes Spiel
Manfred Binder



Traditionell treffen sich einander bei den BPM die ehem. Offiziersschüler Walter Wiedrich, Oberst i.R. Wolf-Dieter Untied, Genmj. Ernst Kröll und Oberst i.R. Albert Stangl aus Gran Canaria